

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **112 (1994)**

Heft 10

PDF erstellt am: **24.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein  
Société suisse des ingénieurs et des architectes  
Società svizzera degli ingegneri e degli architetti

Jahr	1989				1990				1991				1992				1993				1994			
Quartal	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4

## Beschäftigungslage in den Ingenieur- und Architekturbüros

### Erhebung Januar 1994

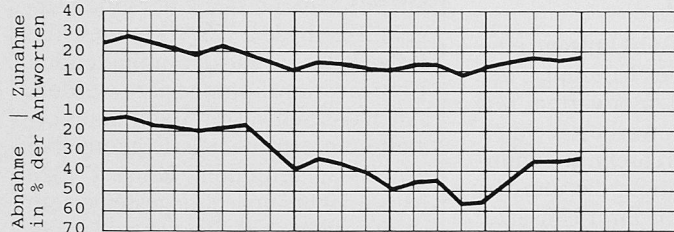
*Beschäftigungslage nach wie vor angespannt*

Die Januar-Erhebung des SIA wertet die Antworten von rund 1200 Projektierungsbüros aller Fachrichtungen aus der ganzen Schweiz aus. Sie zeigt, dass die Anzahl der Büros, welche einen abnehmenden *Auftragseingang* melden (34,5%, Vorquartal 36%), stets noch in der Überzahl sind gegenüber denjenigen, deren Auftragseingang zunimmt (19%, VQ 18%). Wenn auch im Vergleich zur letzten Erhebung vom Oktober 1993 eine leichte Verbesserung zu verzeichnen ist, so hat die Branche eine stabile Lage (gleich viele Büros mit steigendem wie mit sinkendem Auftragseingang), wie sie letztmals Mitte 1990 zu verzeichnen war, noch längst nicht erreicht.

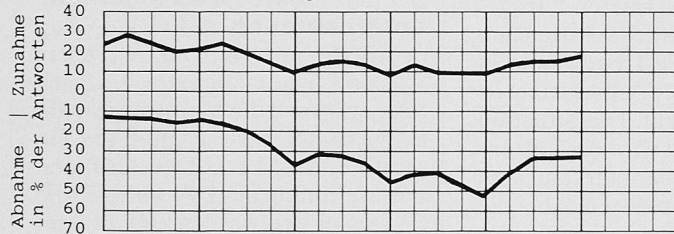
Dieselbe Beobachtung trifft auch auf die Entwicklung des *Auftragsbestandes* zu: Bei 33% der Projektierungsbüros ist er sinkend (VQ 34%), bei 19% (VQ 18%) steigend. Er nimmt damit im Gesamtergebnis weiterhin ab, eine Entwicklung, die seit Mitte 1990 anhält. Der Rückgang ist allerdings mit 3% im letzten Quartal 1993 etwas geringer als noch im dritten Quartal des vergangenen Jahres (-6%).

Die *Beschäftigungsaussichten* für das erste Quartal 1994 beurteilt, erstmals seit der zweiten Hälfte des Jahres 1992, wieder eine Mehrheit der Betriebe als gut. Das Verhältnis der Meldungen zeigt folgendes Bild: Beschäftigungsaussichten gut: 23%, schlecht: 17%. In der Vorerhebung vom Oktober 1993 hielten sich mit je 20% die guten wie die schlechten Einschätzungen die Waage. Der im Vergleich zur Vorerhebung wiederum auf das Niveau von Mitte 1993 zurückgegangene *Arbeitsvorrat* – er beträgt 7.3 Monate (VQ 8.3 Monate) – zeigt, dass die Beschäftigungslage in der Projektierungsbranche nach wie vor angespannt ist. Die Befragten rechnen denn auch im laufenden Quartal mit einem weiteren *Personalabbau* von 0,8 % (VQ 1,1%).

Auftragseingang (Trendbeurteilung)



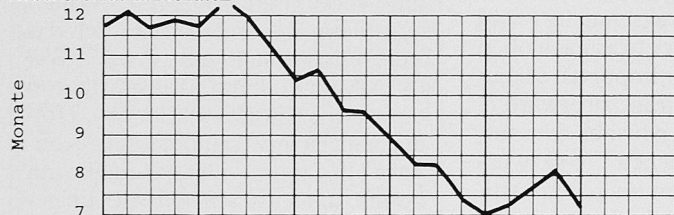
Auftragsbestand (Trendbeurteilung)



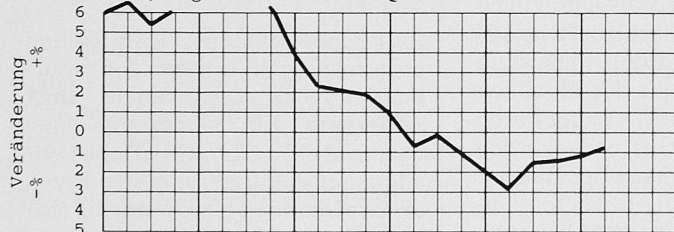
Auftragsbestand (bezogen auf das Vorquartal)



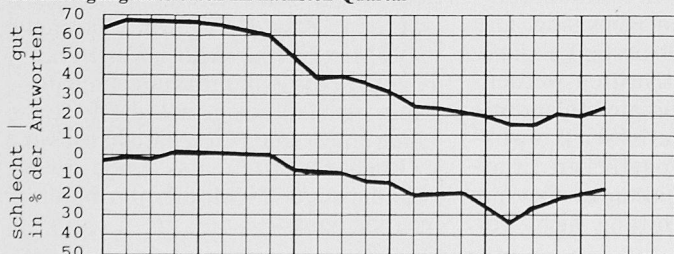
Arbeitsvorrat in Monaten



Personalbestand, Prognose für das nächste Quartal



Beschäftigungsaussichten im nächsten Quartal



Fachbereiche	Jan. 93	April 93	Juli 93	Okt. 93	Jan. 94
Architektur	795	751	695	612	<b>694</b>
Bauing.wesen	376	386	375	343	<b>361</b>
Kulturing.wesen/ Vermessung	72	77	81	72	<b>67</b>
Elektro- und Maschineng.	24	25	28	30	<b>32</b>
Übrige	74	77	75	72	<b>66</b>
Total	1341	1316	1254	1129	<b>1220</b>

Tabelle 1. Beteiligung an der Erhebung nach Fachrichtungen (Anzahl Meldungen)

### Auftragseingang

Gefragt wurde nach dem Eingang neuer Aufträge im 4. Quartal 1993, verglichen mit dem 3. Quartal 1993.

Tendenz	Jan. 93	April 93	Juli 93	Okt. 93	Jan. 94
zunehmend	11	15,5	17	17	<b>19,0</b>
gleichbleibend	34	41,0	46	47	<b>46,5</b>
abnehmend	55	43,5	37	36	<b>34,5</b>

Tabelle 2a. Auftragseingang, Gesamtergebnis (in Prozenten der Antworten)

	Jan. 93	April 93	Juli 93	Okt. 93	Jan. 94
<b>Architekten</b>					
zunehmend	13,0	18	18	19	<b>21,5</b>
gleichbleibend	37,5	44	48	47	<b>50,0</b>
abnehmend	49,5	38	34	34	<b>28,5</b>
<b>Bauingenieure/ Hochbau</b>					
zunehmend	8	14	19	17	<b>19</b>
gleichbleibend	27	36	38	43	<b>41</b>
abnehmend	65	50	43	40	<b>40</b>
<b>Bauingenieure/ Tiefbau</b>					
zunehmend	10	14	13	16,0	<b>17</b>
gleichbleibend	34	39	50	46,5	<b>46</b>
abnehmend	56	47	37	37,5	<b>37</b>
<b>Kultur- und Vermessungs- ingenieure</b>					
zunehmend	5	3	18	7	<b>9</b>
gleichbleibend	28	48	51	59	<b>52</b>
abnehmend	67	49	31	34	<b>39</b>
<b>Elektro- und Maschinen- ingenieure</b>					
zunehmend	8	18	11	7,0	<b>6,0</b>
gleichbleibend	25	41	46	65,5	<b>34,5</b>
abnehmend	67	41	43	27,5	<b>59,5</b>

Tabelle 2b. Auftragseingang nach Fachrichtungen (in Prozenten der Antworten)

Aufträge für öffentliche Bauten erhielten im 4. Quartal 1993 31% der antwortenden Architekten (im Vorquartal 32%) und 78% der Bauingenieure (im Vorquartal 81%).

	Jan. 93	April 93	Juli 93	Okt. 93	Jan. 94
<b>Architekten</b>					
zunehmend	11	12	14	12	<b>16</b>
gleichbleibend	35	38	47	42	<b>45</b>
abnehmend	54	50	39	46	<b>39</b>
<b>Bauingenieure</b>					
zunehmend	8,5	12	14	15	<b>17</b>
gleichbleibend	30,5	42	41	42	<b>40</b>
abnehmend	61,0	46	45	43	<b>43</b>
<b>Elektro- und Maschinen- ingenieure</b>					
zunehmend	6	13	5	15	<b>8,5</b>
gleichbleibend	41	31	30	45	<b>29,0</b>
abnehmend	53	56	65	40	<b>62,5</b>

Tabelle 3. Auftragseingang für öffentliche Bauten (in Prozenten der Antworten)

### Auslandaufträge

3,2% der antwortenden Architekten waren im 3. Quartal 1993 und 3,5% im 4. Quartal 1993 auch im Ausland beschäftigt. Bei den Bauingenieuren waren es im 3. Quartal 1993 7,2% und im 4. Quartal 1993 7,2%.

### Auftragsbestand (vgl. Tabelle 4)

Gefragt wurde nach dem Auftragsbestand Ende Dezember 1993, verglichen mit dem Stand Ende September 1993.

Tendenz	Jan. 93	April 93	Juli 93	Okt. 93	Jan. 94
Zunahme	10	16	17	18	<b>19</b>
Keine Veränderung	38	43	49	48	<b>48</b>
Abnahme	52	41	34	34	<b>33</b>

Tabelle 4a. Auftragsbestand, Gesamtergebnis (in Prozenten der Antworten)

	Jan. 93	April 93	Juli 93	Okt. 93	Jan. 94
<b>Architekten</b>					
Zunahme	12	20	20	20	<b>22</b>
Keine Veränderung	44	47	52	51	<b>50</b>
Abnahme	44	33	28	29	<b>28</b>
<b>Bauingenieure/ Hochbau</b>					
Zunahme	9,0	13	17	19	<b>16,5</b>
Keine Veränderung	27,5	36	41	39	<b>44,5</b>
Abnahme	63,5	51	42	42	<b>39,0</b>
<b>Bauingenieure/ Tiefbau</b>					
Zunahme	9	13	13	15,5	<b>17</b>
Keine Veränderung	35	40	50	49,0	<b>46</b>
Abnahme	56	47	37	35,5	<b>37</b>
<b>Kultur- und Vermessungs- ingenieure</b>					
Zunahme	6	6	18	9	<b>11</b>
Keine Veränderung	30	46	48	56	<b>48</b>
Abnahme	64	48	34	35	<b>41</b>
<b>Elektro- und Maschinen- ingenieure</b>					
Zunahme	4,5	9,0	4	10	<b>6</b>
Keine Veränderung	30,5	45,5	44	57	<b>50</b>
Abnahme	65,0	45,5	52	33	<b>44</b>

Tabelle 4b. Auftragsbestand nach Fachrichtungen (in Prozenten der Antworten)

### Auftragsbestand, verglichen mit dem Vorquartal (vgl. Tabelle 5)

Gefragt wurde nach dem Auftragsbestand in Prozenten per Ende Dez. 1993, verglichen mit dem Stand vor einem Vierteljahr (Ende Sept. 1993 = 100).

	Dez. 92 (30.9.92) = 100	März 93 (31.12.92) = 100	Juni 93 (31.3.93) = 100	Sept. 93 (30.6.93) = 100	Dez. 93 (30.09.93) = 100
Gesamtergebnis	86	91	94	94	<b>97</b>
Nach Fachrichtungen					
Architekten	88	94	96	96	<b>100</b>
Bauing. Hochbau	80	89	92	91	<b>92</b>
Bauing. Tiefbau	88	89	92	92	<b>96</b>
Kultur- und Vermessungsing.	85	88	94	95	<b>92</b>
Elektro- und Maschineng.	85	92	90	94	<b>90</b>

Tabelle 5. Auftragsbestand, bezogen auf das Vorquartal (Vorquartal = 100)

**Arbeitsvorrat in Monaten** (vgl. Tabelle 6)

Gefragt wurde, wie lange voraussichtlich der Arbeitsvorrat (in Monaten) mit dem heutigen Personalbestand reichen wird.

	April 93	Juli 93	Okt. 93	Jan. 94	April 94
Gesamtergebnis	7,0	7,2	7,6	8,3	<b>7,3</b>
Nach Fachrichtungen					
Architekten	7,6	8,0	8,4	8,5	<b>8,0</b>
Bauingenieure	5,8	5,7	6,0	8,2	<b>6,2</b>
Kultur- und Vermessungsing.	6,4	6,6	7,2	7,1	<b>6,7</b>
Elektro- und Maschineng.	7,0	7,1	8,2	8,4	<b>8,5</b>

Tabelle 6. Geschätzter Arbeitsvorrat (in Monaten)

**Personalbestand** (vgl. Tabelle 7)

Gefragt wurde nach dem Personalbestand an drei Stichtagen einschliesslich Inhaber, kaufmännisches Personal und Lehrlinge. Teilzeitangestellte sind voll gezählt, sofern sie mindestens die Hälfte der Zeit voll beschäftigt waren.

Gesamtergebnis	Total	davon weiblich	Veränderung des Totals	%-Anteil weiblich
30.06.93	11679,0	2404,0	100,0	20,6
30.09.93	11659,5	2396,5	99,8	20,6
31.12.93	11528,5	2357,0	98,7	20,4
Nach Fachrichtungen				
<b>Architekten</b>				
30.06.93	4695,5	1250,0	100,0	26,6
30.09.93	4662,0	1234,5	99,3	26,5
31.12.93	4612,5	1216,0	98,2	26,4
<b>Bauingenieure</b>				
30.06.93	5236,0	887,0	100,0	16,9
30.09.93	5232,0	887,0	99,9	17,0
31.12.93	5175,5	875,0	98,8	16,9
<b>Kultur- und Vermessungingenieure</b>				
30.06.93	1063,0	160,0	100,0	15,0
30.09.93	1079,0	168,0	101,5	15,5
31.12.93	1059,0	160,0	99,6	15,1
<b>Elektro- und Maschineningenieure</b>				
30.06.93	684,5	107,0	100,0	15,6
30.09.93	686,5	107,0	100,3	15,6
31.12.93	681,5	106,0	99,5	15,5

Tabelle 7. Personalbestand an drei Stichtagen

**Veränderungen im Personalbestand** (vgl. Tabelle 8)

Gefragt wurde nach der mutmasslichen Personalzunahme bzw. -abnahme im 1. Quartal 1994.

	4. Quartal 1993	1. Quartal 1994
Architekturbüros	Abnahme etwa 1,3%	<b>Abnahme etwa 0,6%</b>
Bauingenieurbüros	Abnahme etwa 1,0%	<b>Abnahme etwa 1,0%</b>
Büros für Kultur- und Vermessungswesen	Abnahme etwa 1,2%	<b>Abnahme etwa 0,9%</b>
Elektro- und Maschineningenieurbüros	Abnahme etwa 0,5%	<b>Zunahme etwa 0,0%</b>
Im Mittel	Abnahme etwa 1,1%	<b>Abnahme etwa 0,8%</b>

Tabelle 8. Prognose für das 1. Quartal 1994

**Beschäftigungsaussichten** (vgl. Tabellen 9 und 10)

Gefragt wurde nach der Beurteilung der Beschäftigungsaussichten für das 1. Quartal 1994.

	1. Quartal 1993	2. Quartal 1993	3. Quartal 1993	4. Quartal 1993	1. Quartal 1994
gut	17	18	20	20	<b>23</b>
befriedigend	34	38	38	43	<b>43</b>
schlecht	31	25	22	20	<b>17</b>
unbestimmt	18	19	20	17	<b>17</b>

Tabelle 9. Beschäftigungsaussichten, Gesamtergebnis (in Prozenten der Antworten)

	Jan. 93	April 93	Juli 93	Okt. 93	Jan. 94
<b>Architekten</b>					
gut	18	20	23,5	22,0	<b>26</b>
befriedigend	34	36	32,0	40,0	<b>39</b>
schlecht	30	23	22,0	19,5	<b>17</b>
unbestimmt	18	21	22,5	18,5	<b>18</b>
<b>Bauingenieure</b>					
gut	14	16	16,0	18	<b>20</b>
befriedigend	32	39	44,5	45	<b>46</b>
schlecht	36	31	23,5	22	<b>20</b>
unbestimmt	18	14	16,0	15	<b>14</b>
<b>Kultur- und Vermessungingenieure</b>					
gut	8	12,0	14	11	<b>17</b>
befriedigend	49	48,0	53	57	<b>59</b>
schlecht	26	15,5	16	15	<b>7</b>
unbestimmt	17	24,5	17	17	<b>17</b>
<b>Elektro- und Maschineningenieure</b>					
gut	25	21	21,5	31	<b>16,5</b>
befriedigend	37	37	46,0	41	<b>60,0</b>
schlecht	21	21	21,5	21	<b>7,0</b>
unbestimmt	17	21	11,0	7	<b>16,5</b>

Tabelle 10. Beschäftigungsaussichten nach Fachrichtungen (in Prozenten der Antworten)